

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 36/0124/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 21.12.2006 Verfasser: FB 36/20								
Bebauungsplan Nr. 875 - Kaiser-Friedrich-Allee hier: Umweltbericht									
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 30%;">Kompetenz</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>16.01.2007</td> <td>UmA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> <td></td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz		16.01.2007	UmA	Anhörung/Empfehlung	
Datum	Gremium	Kompetenz							
16.01.2007	UmA	Anhörung/Empfehlung							

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Folgekosten.

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss nimmt den Umweltbericht zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss die Integration in die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 875 – Kaiser-Friedrich-Allee.

Erläuterungen:

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Kaiser-Friedrich-Allee wurde zur Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes eine Umweltprüfung durchgeführt und im beigefügten Umweltbericht dokumentiert.

Die Zielsetzung des Bebauungsplanes „Sicherung des historisch gewachsenen Gebietscharakters und der daraus entstandenen Strukturen“ berücksichtigt die Aspekte des Umweltschutzes, wie die vorhandenen Grünstrukturen, das ausgewiesene Landschaftsschutzgebiet, den Baumschutz, die Lüftungsbahnen, die Bäche.

Hinzuweisen ist auf die Lärmbelastung insbesondere durch die Lärmquellen Bahnstrecke AC-Antwerpen und die Straße Brüsseler Ring; sobald bauliche Veränderungen im Einwirkungsbereich dieser Lärmquellen vorgenommen werden, sind entsprechende Lärmschutzmaßnahmen zu berücksichtigen.

Bezüglich der im Altlastenkataster der Stadt Aachen geführten Altablagerung AA 9867 wurde eine Altlastenuntersuchung durchgeführt. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse wurde der Altlastenverdacht ausgeräumt und die Fläche kann aus dem Altlastenverdachtsflächenkataster herausgenommen werden.

Anlage:

Umweltbericht des Fachbereichs Umwelt